



**Ihr
Gesundheitsamt
informiert**

Tattoo und Piercing – ohne Reue

Stand: Januar 2015

Tattoo und Piercing sind sehr beliebt.

Jeder Nutzer sollte jedoch mögliche Risiken kennen und auf die Einhaltung elementarer Regeln der Hygiene achten, um eventuelle teils langwierige Komplikationen zu reduzieren. Nach der derzeitigen Rechtslage kann jeder dieses Gewerbe ausüben, ohne Kenntnisse der Hygienestandards nachweisen zu müssen. Allerdings gibt es Richtlinien für Betreiber eines entsprechenden Studios und in vielen Bezirken Hygienekontrollen durch das Gesundheitsamt.

Welche Risiken bestehen ?

Bei Verwendung unsteriler Instrumente kann es zu einer Übertragung von Krankheitserregern kommen.

Das Erregerspektrum reicht von Wundinfektionen über Krankheiten wie Leberentzündung (Hepatitis B, C, D) bis zu Aids.

Wenn Sie alle Punkte der nachfolgenden Checkliste mit ja beantworten können, können Sie sicher sein, dass der Tätowierer/Piercer sich in seinem Fach gut auskennt und die vorgeschriebenen Richtlinien einhält:

- Trennung von Arbeits- und Beratungsraum
- Die Oberflächen im Arbeitsbereich sind glatt und gut abwischbar (Fußböden, Liege, Ablagen)
- Der Arbeitsbereich ist übersichtlich und ordentlich (keine Zeitungen, Zigaretten, Aschenbecher usw.)
- Die verwendeten Desinfektionsmittel sind zugelassen (Hinweis auf der Verpackung)
- Es werden ausschließlich **steril verpackte Einwegnadeln** verwendet
- Es werden frisch ausgepackte Einmalhandschuhe benutzt
- Wieder verwendbare Instrumente werden nach jedem Gebrauch gereinigt, desinfiziert und sterilisiert
- Es werden keine lokalen Betäubungsmittel verwandt
- Der Tätowierer/Piercer klärt ausführlich über mögliche Komplikationen, Risiken und notwendige Nachsorge auf
- Es gibt eine schriftliche Nachsorgeanweisung in die Hand
- Erstschmuck besteht ausschließlich aus Titan, med. Kunststoff oder Gold (kein Chirurgenstahl, keine Nickelverbindungen)
- Das Studio verfügt über eine Haftpflichtversicherung für Gesundheitsschäden
- Der hygienische Gesamteindruck ist gut

Es geht um Ihre Gesundheit – dulden Sie keine Kompromisse!

Ihr Gesundheitsamt